WPA 2100-40 WBS 1K-PU-Acryllack deckend seidenmatt

Produktinformation

Seite 1/3



Verwendungszweck .

Hochwertiger, wasserverdünnbarer, deckender Einschichtlack auf Polyurethan-Acrylat-Dispersionsbasis zur Beschichtung von Kunststoffteilen (Phonobereich, Telekommunikation etc.) und Holz (Möbel, Biertischgarnituren, Gartenmöbel, Treppen, Holzfußböden). Verarbeitbar durch Spritzen, Streichen, Rollen, Gießen und Fluten.

Verarbeitungshinweise



Mischungsverhältnis

Härter nach Volumen Lack : Härter nach Volumen Lack : Härter

--



Härter

--



Topfzeit

__



Verdünnung

Mipa WBS VE-Wasser



Spritzviskosität

Fließbecher Airmix/Airless

20 - 30 s



Auftragsverfahren

Auftragsverfahren	Harter	Druck (bar)	Duse (mm)	Spritzgange	Verdunnung
Fließbecher / HVLP		2,0 - 2,5	1,2 - 1,3	2 - 3	0 - 5 %
Streichen, Rollen*			-	-	0 %
Fluten, Gießen			-	_	0 %

^{*}geeignet: Lackwalze Royal, Glattfilt, nicht geeignet:



Trocknungszeit

Härter	Objekttemp.	Staubtrocken	Grifffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
-	20 °C	35 - 45 min	2 h			-

Die Endhärte wird nach 7 - 9 Tagen (20 °C) erreicht.

Hinweise

Charakteristik:Bindemittelbasis:Polyurethan-Acrylat DispersionFestkörper (Gew.%):32 - 39

 Festkörper (Vol.%):
 23 - 26

 Lieferviskosität DIN 53211 4 mm (in s):
 40 - 50

 Dichte DIN EN ISO 2811 (kg/l):
 1,0 - 1,2

Glanzgrad DIN EN ISO 2813 W 60° (Glanzeinheiten): 35 - 45 seidenmatt

Version: d 11/0215

WPA 2100-40 WBS 1K-PU-Acryllack deckend seidenmatt

Produktinformation Seite 2 / 3



Eigenschaften: Wasserverdünnbar

Blockfest Deckend

Hohe mechanische und chemische Belastbarkeit Hervorragend applizierbar, rasche Trocknung

Haftung auf Kunststoffen (PVC, ABS, PA, ABS-PC, PC)

Theoretische Ergiebigkeit: 17,4 - 22,7 m²/kg bei 10 μm Trockenschichtdicke

21,7 - 24,7 m²/l bei 10 µm Trockenschichtdicke

Lagerung: Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre. Frostfrei lagern.

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert nach Deko-Paint-Richtline (ChemVOCFarbV) für dieses Produkt in

Kategorie A/d 130 g/l.

Dieses Produkt enthält max. folgende VOC-Werte:

91 g/l

Verarbeitungsbedingungen: Ab + 10 °C und bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft

sorgen.

Untergrundvorbehandlung: Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von Staub, Öl, Fett und

Wachs sein. Alte Anstriche müssen gut haften und gründlich angeschliffen werden.

Mit einem Probeanstrich Haftung kontrollieren.

Holz (Holzfeuchte max. 15 %):

- Vorschliff mit Schleifpapier P 180 - P 280 und gründlich entstauben

Kunststoffe:

- reinigen (vorhandene Trennmittel müssen restlos entfernt werden), entfetten mit

Mipa Kunststoffreiniger, anschleifen und nochmals entfetten mit Mipa

Kunststoffreiniger

Aufbauvorschläge: Kunststoffe (PVC, ABS, PA, ABS-PC, PC):

WPA 2100-40 mit 40 - 50 µm Trockenschichtdicke

Holz:

Grundierung: WPA 2100-40 mit 40 - 50 μm Trockenschichtdicke Decklackierung: WPA 2100-40 mit 40 - 50 μm Trockenschichtdicke

WPA 2100-40 WBS 1K-PU-Acryllack deckend seidenmatt

Produktinformation Seite 3 / 3



Besondere Hinweise:

Nur für die professionelle Anwendung bestimmt.

Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Angrenzende Metallteile mit Rostschutz vorbehandeln.

Für den Gebrauch im Innen- und geschützten Außenbereich geeignet.

Mit Aluminiumpasten getönte Lacke sind vor Hitze zu schützen. Bei max. 35 °C lagern. Bei Nichtbeachtung kann ein Druckaufbau stattfinden.

Die Trockenzeiten verkürzen sich mit steigender Luftgeschwindigkeit und sinkender rel. Luftfeuchtigkeit. Bei Trocknung mit Anblasdüsen verkürzen sich die Trockenzeiten erheblich. Optimale Verarbeitungsbedingungen: Lufttemperatur 20 - 25 °C, Objekttemperatur > 15 °C, rel. Luftfeuchtigkeit 40 - 60 %, Luftsinkgeschwindigkeit > 0.4 m/s

Farbton vor Verarbeitung prüfen.

Bei besonders hoher mechanischer Belastung, z. B. bei Einsatz auf Biertischgarnituren, Gartenmöbeln etc., wird ein farbloser Endanstrich mit WPA 2100-40 (nur Binder ungetönt) empfohlen.

Reinigung der Werkzeuge:

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Mipa WBS-Pistolenreiniger reinigen.

Entsorgung:

Die Entsorgung erfolgt über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.